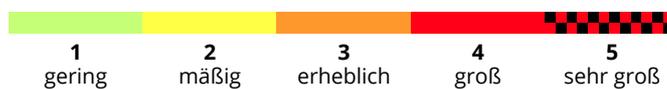
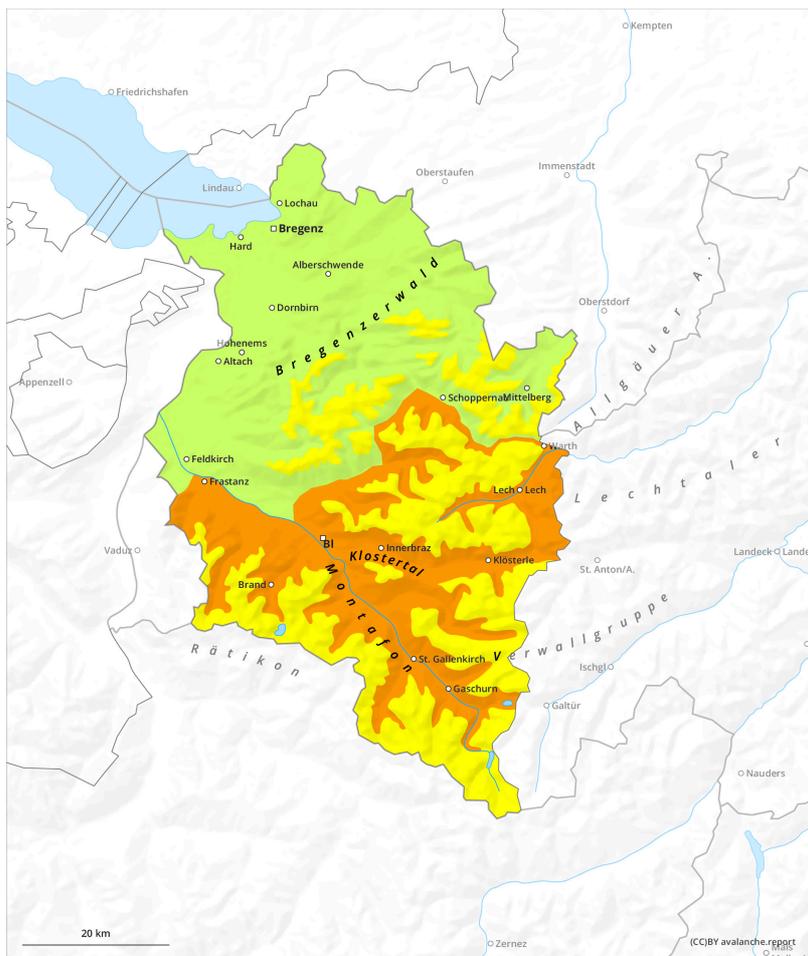
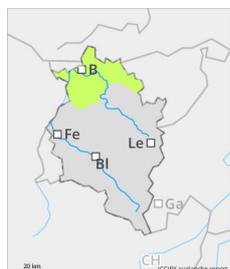


## Einzelne Nassschneelawinen. Tribschnee im Hochgebirge beachten.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab**  
am Samstag, 19. April 2025



Nassschnee



## Einzelne kleine Nass- und Gleitschneelawinen

### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Spontan können vor allem aus steilen Nordhängen Nass- und Gleitschneelawinen abgehen. Nassschneelawinen können auch durch Personen im Steilgelände ausgelöst werden. Die Lawinen bleiben in der Regel klein und die Absturzgefahr überwiegt die Verschüttungsgefahr.

### Schneedecke

Am Donnerstag schneite es unergiebig oberhalb etwa 2000m. Feuchtwarmen Luft und Regen führten zu einem Festigkeitsverlust der Schneedecke. Über Nacht kommen noch bis 5 cm Neuschnee oberhalb etwa 1500m hinzu. Am Karfreitag kühlt es weiter ab und es fällt nur noch wenig Schnee. Die Gefahr von nassen Lawinen nimmt ab. Südseitig liegt bis in hohe Lagen hinauf kaum mehr Schnee. Auch schattseitig apertn mittlere Lagen zunehmend weiter aus.

### Wetter

Schwacher Tiefdruckeinfluss. Damit überwiegt zunächst tiefe Bewölkung mit etwas Regen bzw. ab 1200 bis 1500 m Schnee. Im Tagesverlauf trocknet es vermehrt ab und nachmittags lockern die Wolken langsam etwas auf. Die Luft ist kühler als zuletzt. Temperaturen in 2000 m: -2 bis +1 Grad. Der Höhenwind weht mäßig aus südwestlicher Richtung.

### Tendenz

Am Wochenende ist es oft sonnig und wieder milder. Die Lawinengefahr unterliegt zunehmend einem Tagesgang.